

# Leistungskonzept im Fach Katholische Religion

---

- 1) Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsmessung in der Sek I
- 2) Sonstige Mitarbeit: Leistungsbewertung und -messung
  - a. Selbsteinschätzungsbogen

## Grundsätze zur Leistungsbewertung und Leistungsmessung in der Sek I

Die rechtlich verbindlichen Grundsätze der Leistungsbewertung sind im Schulgesetz (§ 48 SchulG) sowie in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (§ 6 APO - SI) dargestellt. Da im Pflichtunterricht des Faches Katholische Religionslehre in der Sekundarstufe I keine Klassenarbeiten und Lernstandserhebungen vorgesehen sind, erfolgt die Leistungsbewertung ausschließlich im Beurteilungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“.

Dabei bezieht sich die Leistungsbewertung insgesamt auf die im Zusammenhang mit dem Unterricht erworbenen Kompetenzen und nutzt unterschiedliche Formen der Lernerfolgsüberprüfung. Die im Fach Katholische Religionslehre angestrebten Kompetenzen umfassen auch Werturteile, Haltungen und Verhaltensweisen, die sich einer unmittelbaren Lernerfolgskontrolle entziehen. Eine Glaubenshaltung der Schülerinnen und Schüler soll vom Religionsunterricht ermöglicht werden, darf aber nicht vorausgesetzt oder gefordert werden. Dies bedeutet, dass die Leistungsbewertung im Religionsunterricht unabhängig von der Glaubensentscheidung der Schülerinnen und Schüler zu erfolgen hat. Erfolgreiches Lernen ist kumulativ. Entsprechend sind die Kompetenzerwartungen im Lehrplan zumeist in ansteigender Progression und Komplexität formuliert.

Dies bedingt, dass Unterricht und Lernerfolgsüberprüfungen darauf ausgerichtet sein müssen, Schülerinnen und Schülern Gelegenheit zu geben, grundlegende Kompetenzen, die sie in den vorangegangenen Jahren erworben haben, wiederholt und in wechselnden Kontexten anzuwenden.

Im Sinne der Orientierung an den formulierten Anforderungen sind grundsätzlich alle in Kapitel 2 des Lehrplans ausgewiesenen Kompetenzbereiche („Sachkompetenz“, „Methodenkompetenz“, „Urteilskompetenz“ und „Handlungskompetenz“) bei der Leistungsbewertung angemessen zu berücksichtigen. Aufgabenstellungen schriftlicher, mündlicher und ggf. praktischer Art sollen deshalb darauf ausgerichtet sein, die Erreichung der dort aufgeführten Kompetenzerwartungen zu überprüfen.

## Sonstige Mitarbeit: Leistungsbewertung und -messung

Im Fach Katholische Religionslehre zählen zu den Bestandteilen des Beurteilungsbereichs „Sonstige Leistungen im Unterricht“ – ggf. auch auf der Grundlage der außerschulischen Vor- und Nachbereitung von Unterricht – u. a.:

- mündliche Beiträge zum Unterricht (z. B. Beiträge zu unterschiedlichen Gesprächs- und Diskussionsformen, Kurzreferate, Präsentationen)
- schriftliche Beiträge zum Unterricht (z. B. Ergebnisse der Arbeit an und mit Texten und weiteren Materialien, Ergebnisse von Recherchen, Mindmaps)
- fachspezifische Ergebnisse kreativer Gestaltungen (z. B. Bilder, Collagen, Rollenspiel, Standbilder, Liedtexte)
- Dokumentation längerfristiger Lern- und Arbeitsprozesse (z.B. Hefte/Mappen, Portfolios, Lerntagebücher)
- kurze schriftliche Übungen sowie
- Beiträge im Prozess eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z. B. Wahrnehmung der Aufgaben im Rahmen von Gruppenarbeit).

Durch die zunehmende Komplexität der o. g. Elemente im Verlauf der Sekundarstufe I werden die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der nachfolgenden schulischen und beruflichen Ausbildung vorbereitet. Der Bewertungsbereich „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst die Qualität, die Quantität und die Kontinuität der mündlichen, schriftlichen und praktischen Beiträge im unterrichtlichen Zusammenhang. Mündliche Leistungen werden dabei in einem kontinuierlichen Prozess vor allem durch Beobachtung während des Schuljahres festgestellt.

# Selbsteinschätzungsbogen

## Selbsteinschätzungsbogen zum Ankreuzen. Feedback durch Fachlehrer andersfarbig.

Ich beteilige mich häufig am Unterricht.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich beteilige mich mit guten oder sehr guten Beiträgen am Unterricht.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich arbeite in Stillarbeitsphasen konzentriert und zügig.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich habe immer mein Arbeitsmaterial (Buch, Schnellhefter, leere Blätter, Stifte ect.) dabei und lege es vor Stundenbeginn zurecht.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich habe einen vollständigen/s Ordner / Heft.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich arbeite in Gruppen aktiv und verhalte mich freundlich gegenüber meinen Mitschülern.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich störe gelegentlich den Unterricht oder halte Tischnachbarn vom Arbeiten ab.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Ich erledige meine Hausaufgaben regelmäßig und im angemessenen Umfang.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Stimmt

eher nicht

Für Anmerkungen bitte die Rückseite benutzen!

Für meinen Leistungsstand würde ich mir folgende **Note** für die mündliche Mitarbeit geben:

\_\_\_\_\_